

# Vorlagen für die Generalversammlung des VSE

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins :  
gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen  
Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes  
Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)**

Band (Jahr): **51 (1960)**

Heft 8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Energie-Erzeugung und -Verteilung

Die Seiten des VSE

---

## 69. (ordentl.) Generalversammlung des VSE

Samstag, den 21. Mai 1960, 10.00 Uhr

im Konferenzsaal der Società Elettrica Sopracenerina, in Locarno

### Traktandenliste

1. Wahl zweier Stimmzähler und des Protokollführers.
2. Protokoll der 68. Generalversammlung vom 29. August 1959 in St. Moritz.
3. Berichte des Vorstandes und der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1959.
4. Verbandsrechnung über das Geschäftsjahr 1959; Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1959; Bericht der Rechnungsrevisoren.
5. Festsetzung der Jahresbeiträge der Mitglieder im Jahre 1961 gemäss Art. 7 der Statuten.
6. Voranschlag des VSE für das Jahr 1961; Voranschlag der Einkaufsabteilung für das Jahr 1961.
7. Bericht und Rechnung der Gemeinsamen Verwaltungsstelle SEV/VSE über das Geschäftsjahr 1959.
8. Bericht und Rechnung des Schweizerischen Beleuchtungs-Komitees (SBK) über das Geschäftsjahr 1959 und Voranschlag für das Jahr 1961.
9. Statutarische Wahlen:
  - a) Wahl von 3 Mitgliedern des Vorstandes;
  - b) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
10. Wahl des Ortes für die nächstjährige Generalversammlung.
11. Verschiedenes; Anträge von Mitgliedern (Art. 11 der Statuten).

Für den Vorstand des VSE

Der Präsident:

*P. Payot*

Der Sekretär:

*Dr. W. L. Froelich*

*Bemerkung betreffend Ausübung des Stimmrechtes*: Nach Art. 10 der Statuten hat jede Unternehmung einen Vertreter zu bezeichnen, dem sie das Stimmrecht übertragen hat und der allein an den Abstimmungen teilnehmen darf. Die übrigen anwesenden Vertreter der gleichen Unternehmung sind gebeten, sich der Stimmabgabe zu enthalten.

# Bericht des Vorstandes des VSE an die Generalversammlung über das 64. Geschäftsjahr 1959

Dieser Bericht erscheint in Nr. 9 des Bulletin SEV, Seiten des VSE

## Anträge des Vorstandes VSE an die Generalversammlung vom 21. Mai 1960 in Locarno

*Zu Trakt. 2: Protokoll der 68. Generalversammlung vom 29. August 1959 in St. Moritz*

Das Protokoll (Bull. SEV, Seiten des VSE, 1959, Nr. 20, S. 1001) wird genehmigt.

*Zu Trakt. 3: Berichte des Vorstandes und der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1959*

Der Bericht des Vorstandes (Bull. SEV, Seiten des VSE, 1960, Nr. 9) und derjenige der Einkaufsabteilung (S. 441...442)<sup>1)</sup> werden genehmigt.

*Zu Trakt. 4: Verbandsrechnung über das Geschäftsjahr 1959; Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1959; Bericht der Rechnungsrevisoren*

a) Die Rechnung des Verbandes über das Geschäftsjahr 1959 (S. 441) und die Bilanz auf 31. Dezember 1959 (S. 441) werden unter Entlastung des Vorstandes genehmigt. Der Mehrbetrag der Einnahmen von Fr. 4276.83 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

b) Die Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1959 (S. 442) und die Bilanz auf 31. Dezember 1959 (S. 442) werden unter Entlastung des Vorstandes genehmigt. Der Mehrbetrag der Einnahmen von Fr. 1323.20 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

*Zu Trakt. 5: Festsetzung der Jahresbeiträge der Mitglieder im Jahre 1961 gemäss Art. 7 der Statuten*

In Anwendung von Art. 7 der Statuten werden die Mitgliederbeiträge für 1961 wie folgt festgesetzt:

Der Beitrag setzt sich aus zwei Teilbeträgen *A* und *B* zusammen, von denen der eine (*A*) nach dem investierten Kapital, der andere (*B*) nach dem im letzten Geschäftsjahr erzielten Energieumsatz berechnet wird, und zwar gemäss folgendem Schlüssel (Tabelle I):

*Schlüssel zur Berechnung der Jahresbeiträge*

Tabelle I

Investiertes Kapital Fr.	Teilbeitrag <i>A</i> Fr.	Jahresenergieumsatz 10 <sup>6</sup> kWh	Teilbeitrag <i>B</i> Fr.
bis 100 000.—	50.—	bis 1	50.—
100 000.— bis 200 000.—	75.—	1 bis 2	75.—
200 000.— bis 500 000.—	125.—	2 bis 5	125.—
500 000.— bis 1 000 000.—	200.—	5 bis 10	200.—
1 000 000.— bis 2 000 000.—	325.—	10 bis 20	325.—
2 000 000.— bis 5 000 000.—	500.—	20 bis 50	500.—
5 000 000.— bis 10 000 000.—	750.—	50 bis 100	750.—
10 000 000.— bis 20 000 000.—	1100.—	100 bis 200	1100.—
20 000 000.— bis 50 000 000.—	1700.—	200 bis 500	1700.—
50 000 000.— bis 100 000 000.—	2700.—	500 bis 1000	2700.—
100 000 000.— bis 200 000 000.—	4000.—	1000 bis 2000	4000.—
über 200 000 000.—	6000.—	über 2000	6000.—

Partnerwerke werden für die Festsetzung des Teilbeitrages *B* (nach dem Energieumsatz) in die nächst tiefere Stufe eingereiht, als ihrem Jahresenergieumsatz entspricht.

<sup>1)</sup> Die in Klammern gesetzten Seitenangaben beziehen sich auf diese Nummer des Bull. SEV.

Die Beitragsstufen, die für die Stimmzahl an der Generalversammlung massgebend sind, berechnen sich wie folgt (Tabelle II):

Tabelle II

Totaler Jahresbeitrag (Teilbeiträge <i>A+B</i> ) Fr.	Beitragsstufe (= Stimmzahl)
bis 100.—	1
101.— bis 175.—	2
176.— bis 275.—	3
276.— bis 475.—	4
476.— bis 825.—	5
826.— bis 1 075.—	6
1 076.— bis 2 450.—	7
2 451.— bis 4 100.—	8
4 101.— bis 7 000.—	9
7 001.— bis 12 000.—	10

*Zu Trakt. 6: Voranschlag des VSE für das Jahr 1961; Voranschlag der Einkaufsabteilung für das Jahr 1961*

a) Der Voranschlag des VSE für 1961 (S. 441) wird genehmigt.

b) Der Voranschlag der EA für 1961 (S. 442) wird genehmigt.

*Zu Trakt. 7: Bericht und Rechnung der Gemeinsamen Verwaltungsverwaltungsstelle SEV/VSE über das Geschäftsjahr 1959*

Von Bericht und Rechnung der Gemeinsamen Verwaltungsverwaltungsstelle über das Geschäftsjahr 1959 (S. 420...424), genehmigt von der Verwaltungskommission, wird Kenntnis genommen.

*Zu Trakt. 8: Bericht und Rechnung des Schweizerischen Beleuchtungs-Komitees (SBK) über das Geschäftsjahr 1959 und Voranschlag für das Jahr 1961*

Von Bericht und Rechnung des SBK über das Geschäftsjahr 1959 (S. 424) und vom Voranschlag für das Jahr 1961 (S. 427) wird Kenntnis genommen.

*Zu Trakt. 9: Statutarische Wahlen*

a) *Wahl von 3 Mitgliedern des Vorstandes*

Herr Meystre, dessen dreijährige Amtsdauer abgelaufen ist, kann für eine weitere dreijährige Amtsdauer wiedergewählt werden; der Vorstand schlägt vor, Herrn Meystre wiederzuwählen. Als Nachfolger von Herrn Müller, der 9 Jahre dem

Vorstand angehört und demzufolge nicht wiederwählbar ist, schlägt der Vorstand als neues Vorstandsmitglied Herrn A. Zeindler, Direktor des Elektrizitätswerkes der Stadt Schaffhausen vor. Für Herrn Dr. Sigg, der, nach der Berufung von Herrn Aemmer in die Direktion der NOK, zurückgetreten ist, weil gemäss Art. 15 der Statuten nicht zwei Personen, die derselben Unternehmung angehören, in den Vorstand gewählt werden dürfen, schlägt der Vorstand als neues Vorstandsmitglied Herrn Dr. E. Zihlmann, Direktionspräsident der Central-schweizerischen Kraftwerke A.-G., Luzern, vor.

*b) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten*

Herr H. Jäcklin, bisheriger Revisor, ist von seinem Amt zurückgetreten. Der zweite Revisor, Herr U. Sadis, Bellinzona, und die beiden Suppleanten, die Herren A. Strehler, St. Gallen, und J. Ackermann, Fribourg, sind wiederwählbar und bereit, eine Wiederwahl anzunehmen. Der Vorstand schlägt vor, Herrn U. Sadis als Revisor zu bestätigen, Herrn A. Strehler als Revisor und Herrn J. Ackermann als Suppleant zu wählen. Als neuen Suppleanten schlägt der Vorstand Herrn K. Jud, Davos, vor.

**Betriebsrechnung des VSE über das Geschäftsjahr 1959 und Budget 1961**

	Pos.	Budget 1959 Fr.	Rechnung 1959 Fr.	Budget 1960 Fr.	Budget 1961 Fr.
<i>Einnahmen</i>					
Saldovortrag ... ..		—	9 636.87	—	—
Mitgliederbeiträge ... ..	1	415 000	457 678.75	440 000	457 000
Zinsen ... ..	2	7 000	8 340.59	9 000	9 000
Beitrag der Einkaufsabteilung für Aufklärung, Geschäfts- und Rechnungsführung ... ..	3	50 000	50 000.—	50 000	50 000
Andere Einnahmen ... ..	4	25 000	25 037.35	25 000	25 000
		497 000	550 693.56	524 000	541 000
<i>Ausgaben</i>					
Kosten des Sekretariates ... ..	8	298 000	327 513.22	326 000	335 000
Beitrag an die GV-Stelle des SEV und VSE ... ..	9	57 000	53 000.—		
Mitgliedschaftsbeiträge an andere Vereinigungen ... ..	10	24 000	23 958.80	24 000	29 000
Beiträge an die Aufklärungsarbeiten ... ..	11	38 000	23 661.25	45 000	40 000
Diverse Beiträge ... ..	12	5 000	13 800.—	30 000	35 000
Steuern ... ..	13	2 000	1 000.80	2 000	2 000
Jubilarenefeier, Generalversammlung und Diskussionsversamm- lungen ... ..	14		24 267.30		
Vorstand und Kommissionen ... ..	15a		16 848.80		
«Seiten des VSE» und Druckschriften ... ..	b	60 000	9 631.16	65 000	67 000
Unvorhergesehenes und Diverses ... ..	c		3 892.90 (54 640.16)		
Rücklage für die Verbesserung der Personalversicherung ... ..	16	13 000	18 000.—	18 000	18 000
Abschreibungen auf Wertschriften ... ..	17	—	9 842.50	—	—
Einlage in Delkredere-Konto ... ..	18	—	1 000.—	2 000	—
Rücklage für Kongresse, Ausstellungen, Instruktionmassnah- men und Kurse für Personal der Mitgliedwerke usw. ... ..	19	—	20 000.—	12 000	15 000
Mehrbetrag der Einnahmen ... ..	20	—	4 276.83	—	—
		497 000	550 693.56	524 000	541 000

**Bilanz des VSE auf 31. Dezember 1959**

<i>Aktiven</i>	Fr.	<i>Passiven</i>	Fr.
Mobilien und Maschinen p. m. ... ..	1.—	Betriebsvermögen ... ..	270 000.—
Wertschriften ... ..	590 000.—	Kreditoren ... ..	425 739.72
Debitoren ... ..	43 534.73	Delkredere ... ..	3 984.60
Bankguthaben:		Transitorische Passiven ... ..	17 610.—
a) Depotgelder ... .. Fr. 70 174.—		Saldo ... ..	4 276.83
b) Konto-Korrent ... .. Fr. 2 906.—	73 080.—		
Postcheckguthaben ... ..	698.33		
Kassa ... ..	9 333.69		
Transitorische Aktiven ... ..	4 963.40		
	721 611.15		721 611.15
pro memoria:		pro memoria:	
Kauttionen von «Hersteller besonderer Anlagen» Fr. 70 000.—		Kauttionen von «Hersteller besonderer Anlagen» Fr. 70 000.—	

**Bericht der Einkaufsabteilung des VSE über das Jahr 1959**

Die Einkaufsabteilung vermittelte im Rahmen ihrer reglementarischen Zweckbestimmung den Mitgliedern des VSE allgemein benötigtes Material zu günstigen Bedingungen.

Im Berichtsjahr sind bedeutende Umsätze in Hausinstallationsmaterial, in isolierten Leitern und

armierten Isolierrohren zu verzeichnen. Ausserdem konnte ein Posten Freileitungsisolatoren zu günstigen Bedingungen an die VSE-Mitglieder vermittelt werden.

Die verschiedenen Lieferungsabkommen für Haushaltapparate (Kühlschränke, Waschmaschi-

nen, Küchenmaschinen u. a.) und Fluoreszenzlam-  
pen usw. wirkten sich für die VSE-Mitglieder bei  
steigenden Umsätzen günstig aus.

Die Nachfrage nach Dieselöl für thermische  
Energieerzeugung war unbedeutend, hingegen hat  
die Vermittlung von Transformatorenöl zugenom-  
men.

Erfreulicherweise darf festgestellt werden, dass  
die VSE-Mitgliedwerke in zunehmendem Masse  
ihren Bedarf bei den VSE-Vertragslieferanten ein-  
decken, womit sie den Interessen aller Beteiligten  
dienen. Die Umsatzsumme der durch Rahmenver-  
träge, durch Lieferungsabkommen oder Einzelab-  
schlüsse geregelten Bezüge der VSE-Mitglieder be-  
lief sich im Berichtsjahr auf rund Fr. 15 000 000.—.

Der Verkauf und die Vermittlung von Altmate-  
rial (Transformatoren, Motoren, Zähler usw.) war  
nicht nennenswert, da wiederverwendungsfähige  
Altmaterialien kaum gefragt sind.

Im Berichtsjahr wurden verschiedene Liefe-

rungsabkommen neu abgeschlossen und bestehende  
den heutigen Marktverhältnissen angepasst. Beson-  
ders erwähnenswert ist der Vertrag über elektro-  
thermische Apparate mit der Vereinigung von  
Fabriken elektrophischer Apparate (VEA), der  
am 1. April 1959 in Kraft trat.

Die an verschiedenen Orten durchgeführten re-  
gionalen «Besprechungen über Einkaufsfragen»,  
verbunden mit einer Fabrikbesichtigung waren gut  
besucht und fanden grosses Interesse bei den Teil-  
nehmern. Mehrheitlich wurde der Wunsch geäussert,  
diese Veranstaltungen im Sinne eines Erfahrungs-  
austausches von Zeit zu Zeit zu wiederholen.

Der Ausschuss der Einkaufsabteilung, bestehend  
aus den Herren Direktoren E. Schaad, Vorsitzender,  
H. Müller, P. Meystre und W. Sandmeier, hielt im  
Berichtsjahr mehrere Sitzungen ab, die hauptsäch-  
lich der Besprechung aktueller Marktverhältnisse  
sowie der Vorbereitung neuer Verträge und Liefe-  
rungsabkommen gewidmet waren.

### Betriebsrechnung der Einkaufsabteilung des VSE über das Geschäftsjahr 1959 und Budget 1961

	Pos.	Budget 1959 Fr.	Rechnung 1959 Fr.	Budget 1960 Fr.	Budget 1961 Fr.
<i>Einnahmen</i>					
Saldo ... ..	1	—	1 942.98	—	—
Einnahmen aus Verkauf und Vermittlung von Material usw.	2	70 000	70 460.20	65 000	61 000
Zinsen und verschiedene Einnahmen ... ..	3	5 000	12 031.33	8 000	9 000
		75 000	84 434.51	73 000	70 000
<i>Ausgaben</i>					
Entschädigung an VSE für Aufklärung, Geschäfts- und Rech- nungsführung ... ..	4	50 000	50 000.—	50 000	50 000
Steuern ... ..	5	3 000	3 832.50	3 000	3 000
Diverse Unkosten und Unvorhergesehenes, Materialprüfungen usw. ... ..	6	22 000	19 901.21	20 000	17 000
Einlage in Delkredere-Konto ... ..	7	—	1 105.10	—	—
Abschreibung auf Wertschriften ... ..	8	—	8 272.50	—	—
Mehrbetrag der Einnahmen ... ..			1 323.20		
		75 000	84 434.51	73 000	70 000

### Bilanz der Einkaufsabteilung auf 31. Dezember 1959

<i>Aktiven</i>	Fr.	<i>Passiven</i>	Fr.
Wertschriften ... ..	260 000.—	Betriebsausgleichsfonds ... ..	150 000.—
Bankguthaben ... ..	7 610.05	Rückstellung ... ..	95 000.—
Postcheckguthaben ... ..	28 680.82	Delkredere-Konto ... ..	1 500.—
Kassa ... ..	—	Kreditoren ... ..	143 336.82
Debitoren ... ..	96 852.80	Transitorische Passiven ... ..	1 983.65
	393 143.67	Saldo ... ..	1 323.20
			393 143.67

## Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren des VSE an die Generalversammlung 1960

In Ausübung des uns übertragenen Mandates haben wir  
heute die Jahresrechnungen des VSE und der Einkaufsab-  
teilung des VSE per 31. Dezember 1959 geprüft.

Die Betriebsrechnung des VSE verzeichnet bei Fr. 550 693.56  
Einnahmen einen Überschuss von Fr. 4276.83. Die Aktiven  
und Passiven der Bilanz sind mit Fr. 721 611.15 ausgeglichen.  
Die Einkaufsabteilung erzielte bei Fr. 84 434.51 Gesamtein-  
nahmen einen Überschuss von Fr. 1323.20.

Wir haben die Übereinstimmung der Rechnungen mit den  
Abschlusszahlen der ordnungsgemäss geführten Buchhaltung  
festgestellt. Stichprobeweise haben wir uns auch von der  
Richtigkeit der Berechnung der Mitgliederbeiträge überzeugt.

Das Vorhandensein der Wertschriften ist uns anhand der vor-  
gelegten Bankausweise nachgewiesen worden.

Die Berichte der Schweizerischen Treuhandgesellschaft  
über die Prüfung der Rechnungsabschlüsse des VSE per 31. De-  
zember 1959, die wir durchgesehen haben, geben uns zu kei-  
nen Bemerkungen Anlass.

Auf Grund unserer Prüfung beantragen wir, die Rechnun-  
gen und Bilanzen zu genehmigen und dem Vorstand unter  
bester Verdankung Entlastung zu erteilen.

Zürich, den 23. März 1960

Die Rechnungsrevisoren:  
sig. H. Jäcklin sig. U. Sadis